

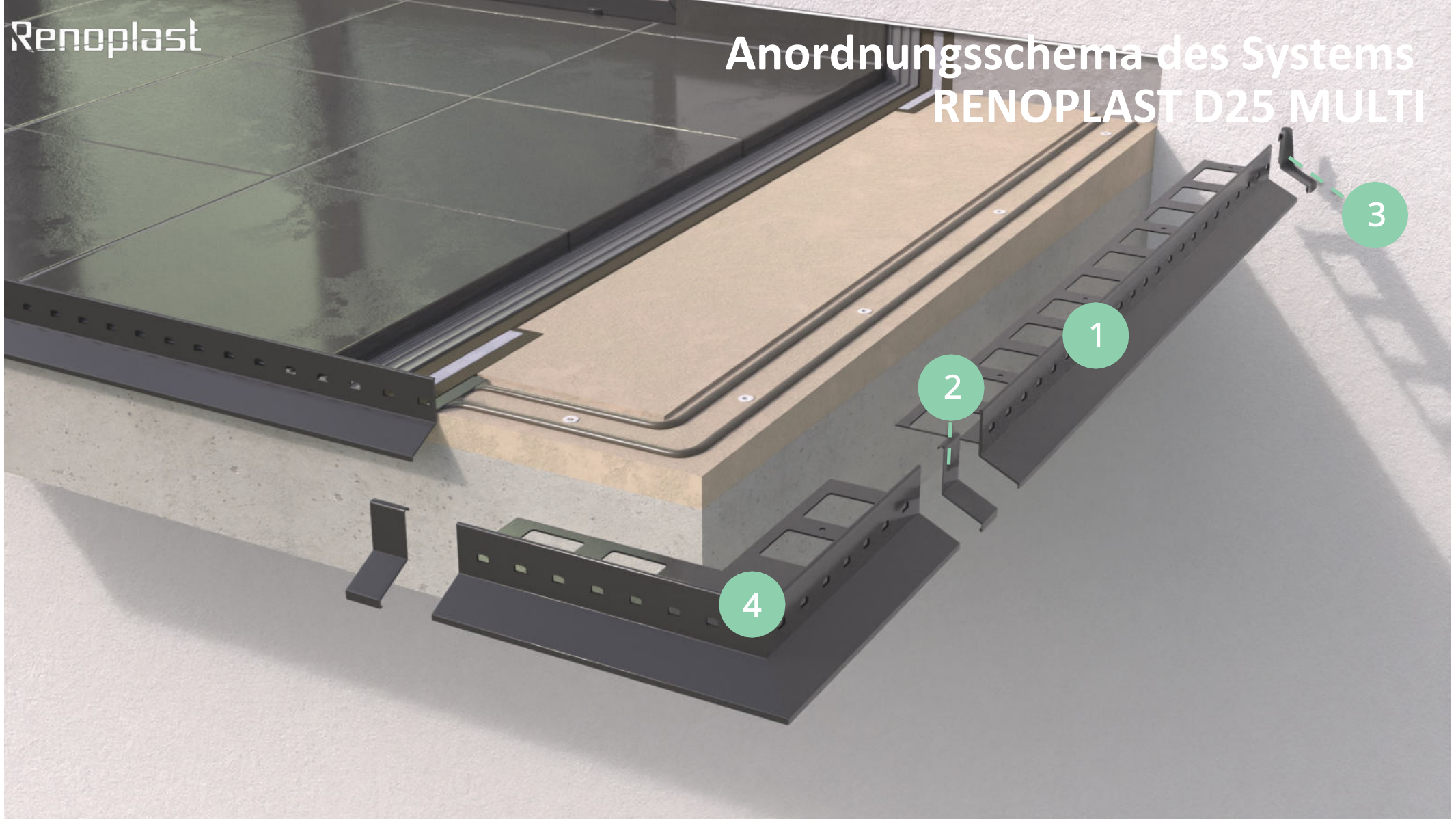
Kurzanleitung für den Bau eines Balkons/Terrasse mit dem System

RENOPLAST D25 MULTI

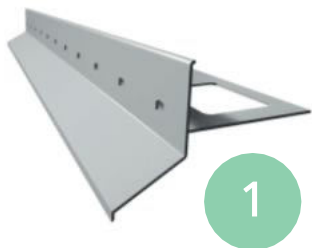
für Fußböden aus keramischen Dickschichtfliesen
verlegt auf mineralischem Klebemörtel



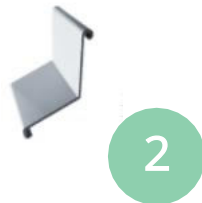
Anordnungsschema des Systems RENOPLAST D25 MULTI



Das D25-Profil



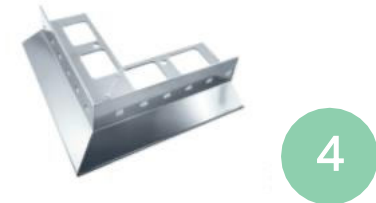
LD25
Verbinder

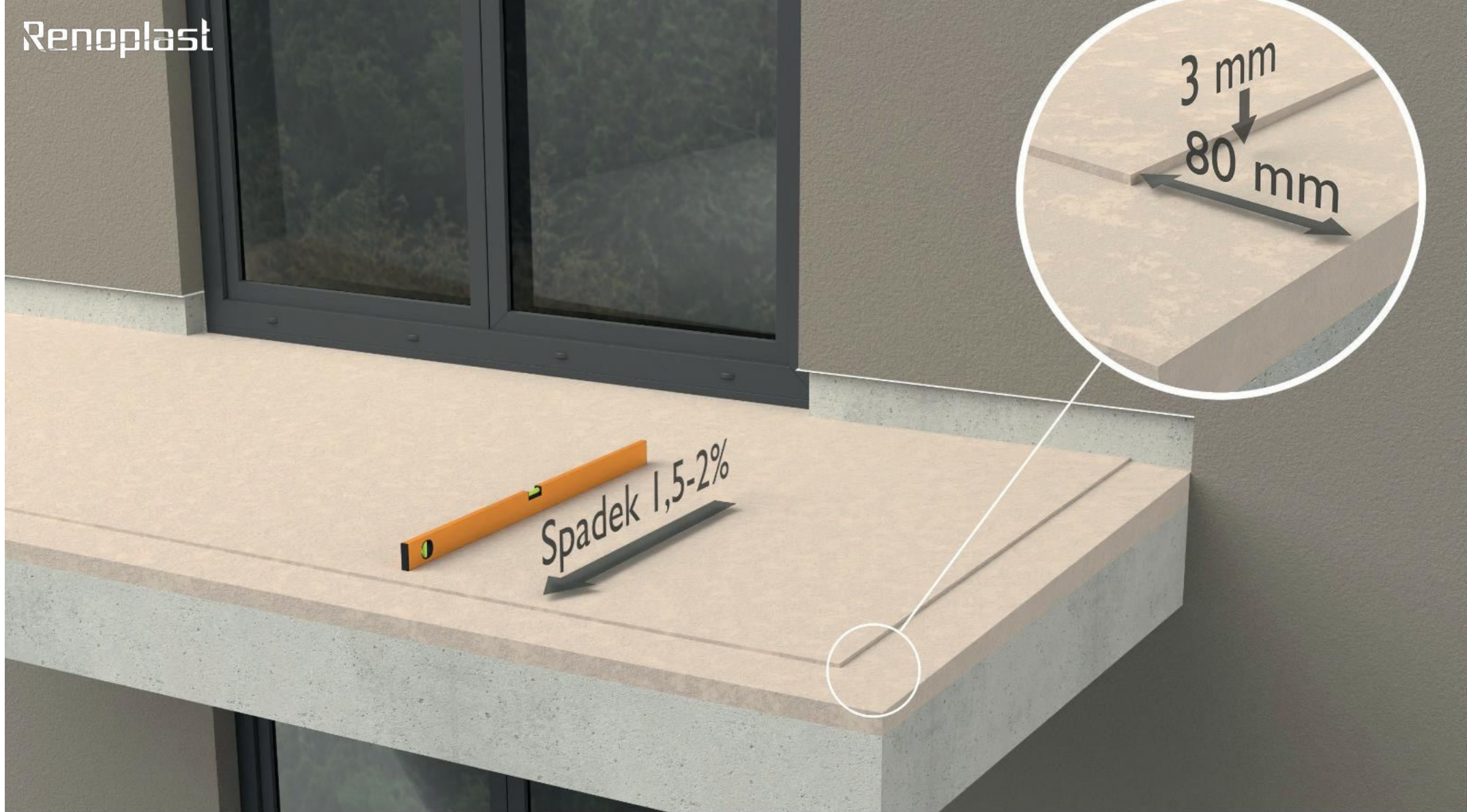


OPD25 Wandabweiser
(links + rechts)



Außenecke 90°
NZ D25/90





Unterbau von Balkonen/Terrassen

Der Untergrund sollte eben und tragfähig sein und ein Gefälle von 1,5 - 2 % zur Vorderkante aufweisen. Es wird empfohlen, die Unterlage entlang des ganzen Randes der Unterlage in einer Breite von 80 mm für das einzubauende Profil um ca. 3 mm abzusenken, so dass das eingebaute Profil bündig mit der Oberfläche der Unterlage ist.



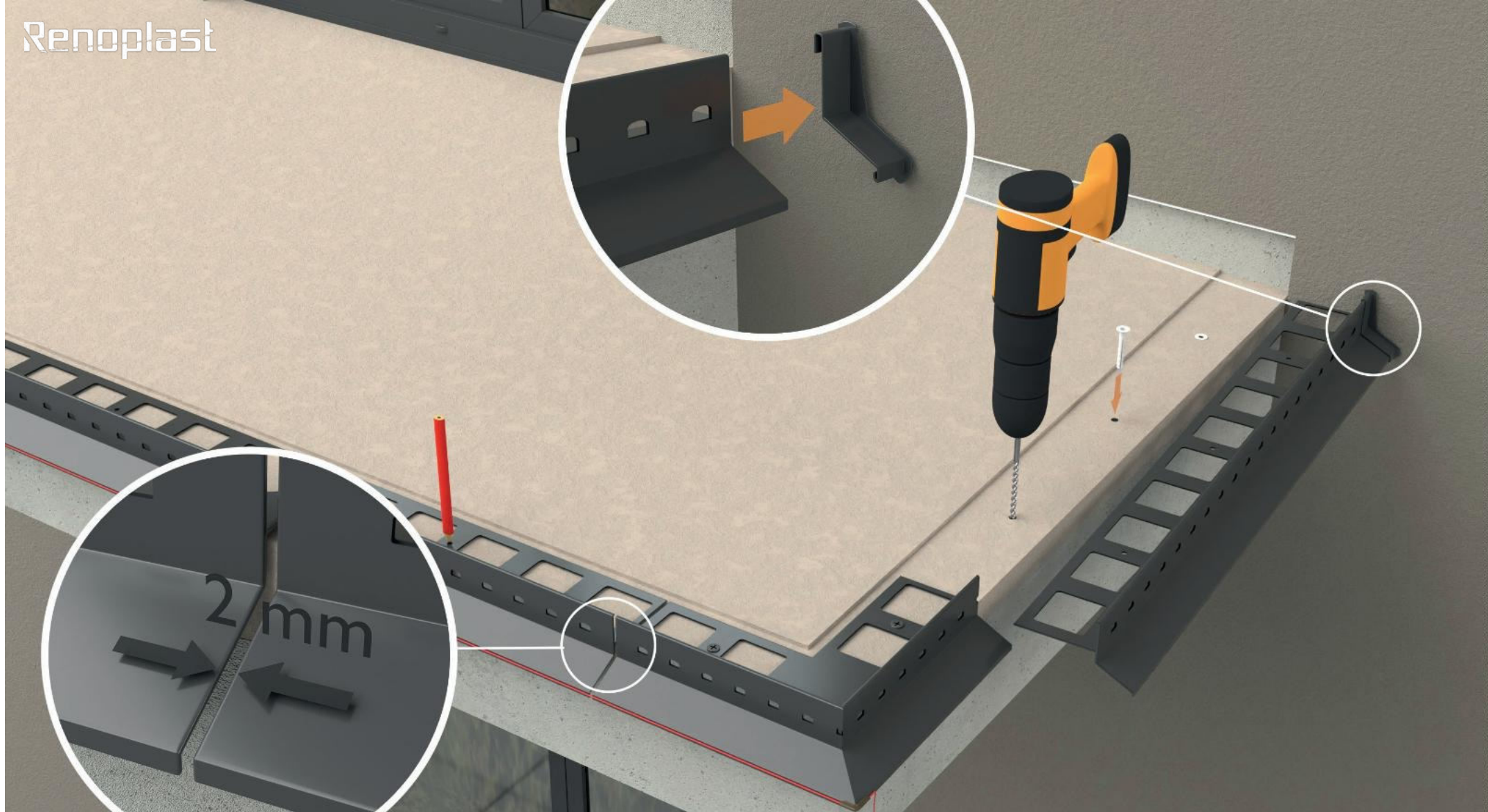
Vormontage der NZ D25/90-Ecken

Die Arbeit beginnt mit der Vormontage der Ecken unter Verwendung der Dübel (Dübel im Bausatz enthalten).



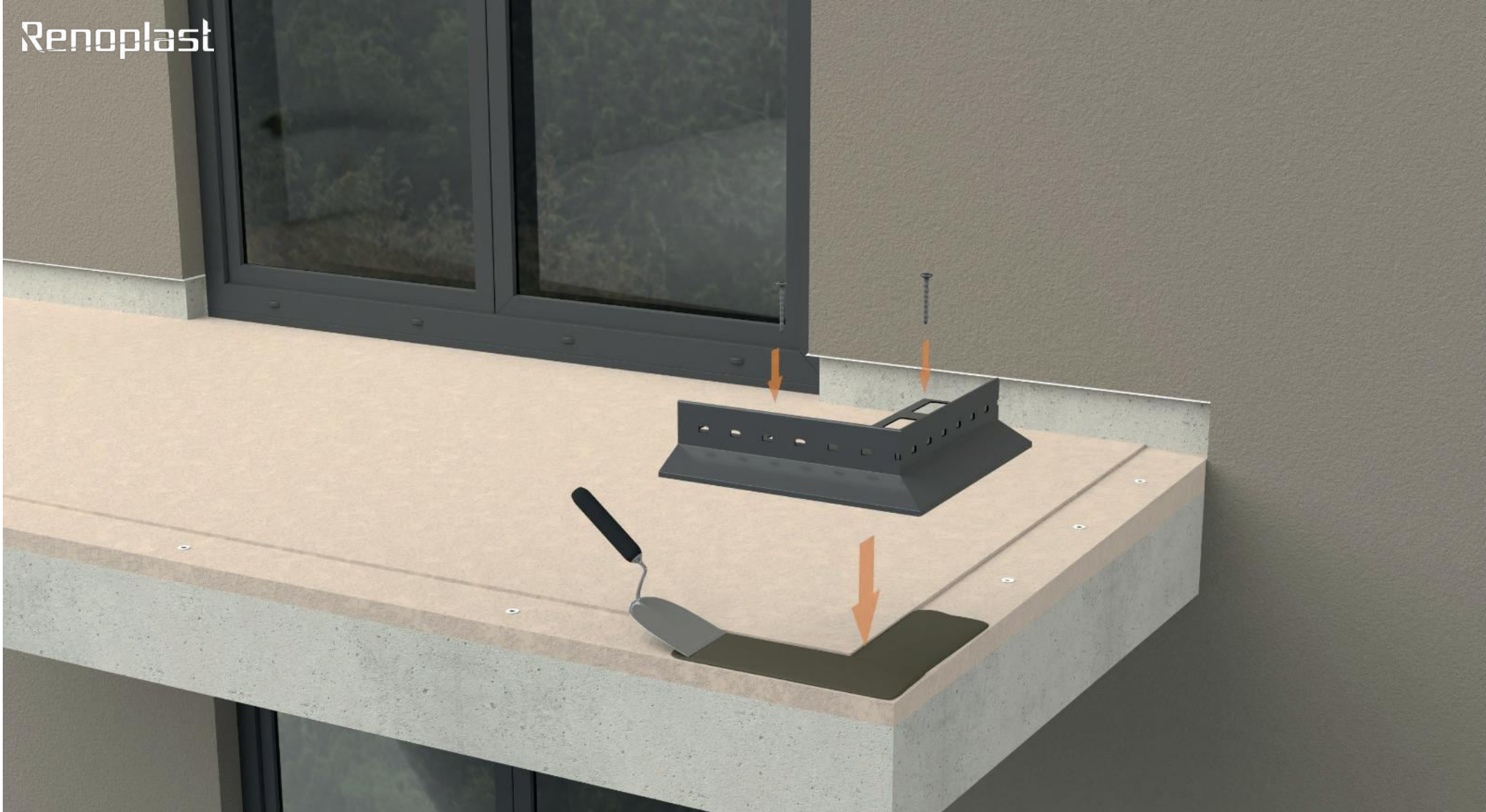
Vorbereitung der geraden Profile D25

Der nächste Schritt besteht darin, die geraden Abschnitte zu messen, um die geraden Profile vorzubereiten (zu schneiden). Die geraden Profile müssen so vorbereitet werden, dass an den Verbindungsstellen Dehnungsfugen von ca. 2 mm und an der Wand ein Abstand von ca. 2 mm für den Wandabweiser **OPD25** vorhanden sind. Die Profile sind mit einer handgeführten Metallsäge oder einer mechanischen Säge mit Aluminium-Scheibe zu schneiden. Das Schneiden mit anderen Werkzeugen ist nicht zulässig, denn es kann die Lackierung beschädigen.



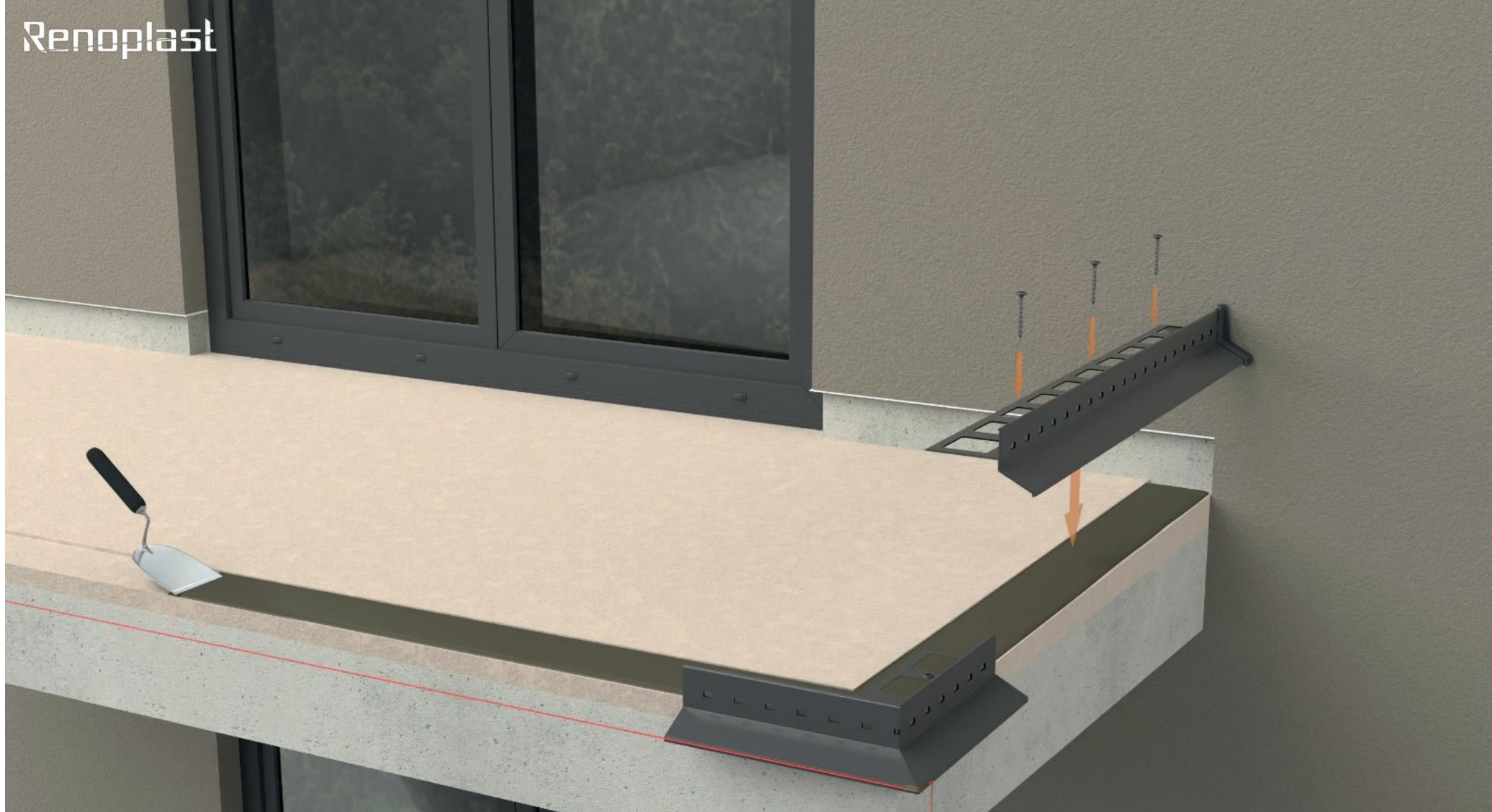
Anfertigen der Befestigungslöcher im Unterboden

Legen Sie die geraden Profile **D25/90** zwischen die **NZ-Ecken D25/90** und markieren Sie die Stellen für die Befestigungslöcher auf dem Unterboden. Entfernen Sie die Profile und bohren Sie dann die Befestigungslöcher.



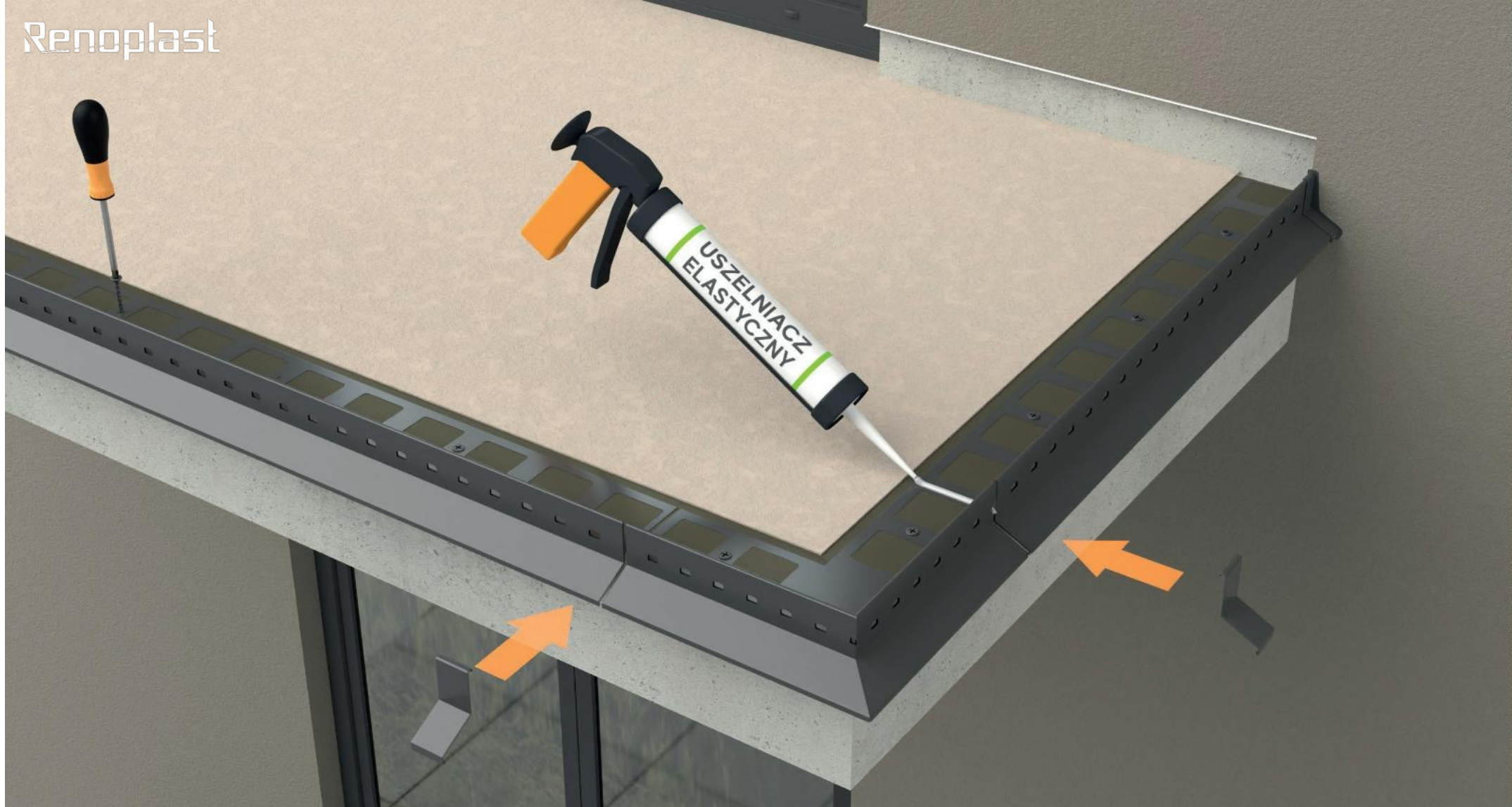
Montage von Ecken NZ D25/90

Die Ecken werden auf den Abdichtungsmörtel gesetzt und anschließend mit den zuvor vorbereiteten Dübeln mechanisch befestigt. Nach dem Aushärten des Dichtmörtels werden die Schrauben angezogen.



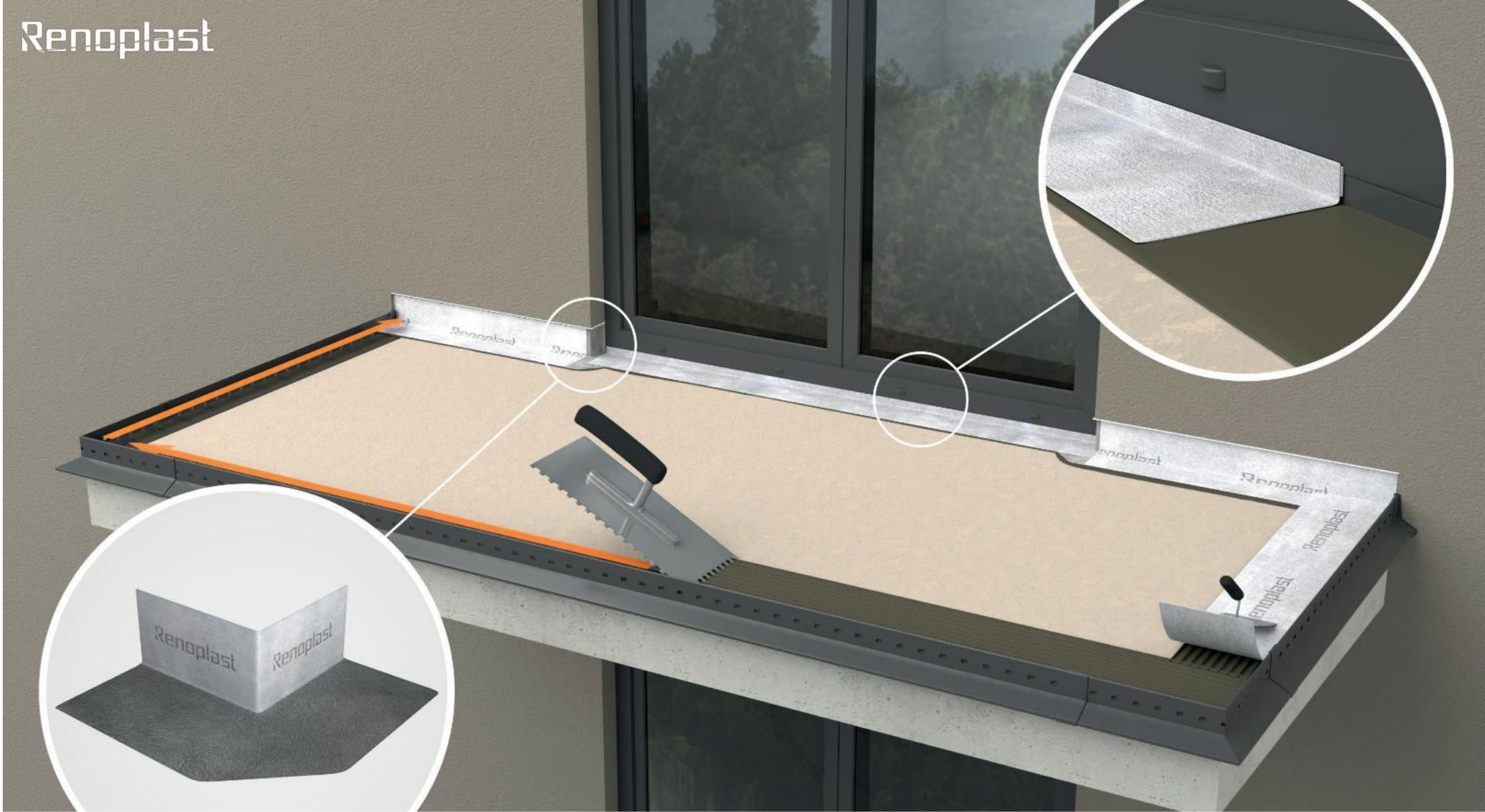
Montage der geraden Profile D25

Montieren Sie die geraden Profile auf die gleiche Weise wie die Ecken. Verwenden Sie eine Schnur, die zwischen den Ecken gespannt wird und eine Wasserwaage, um sicherzustellen, dass die Profile gleichmäßig angebracht werden.



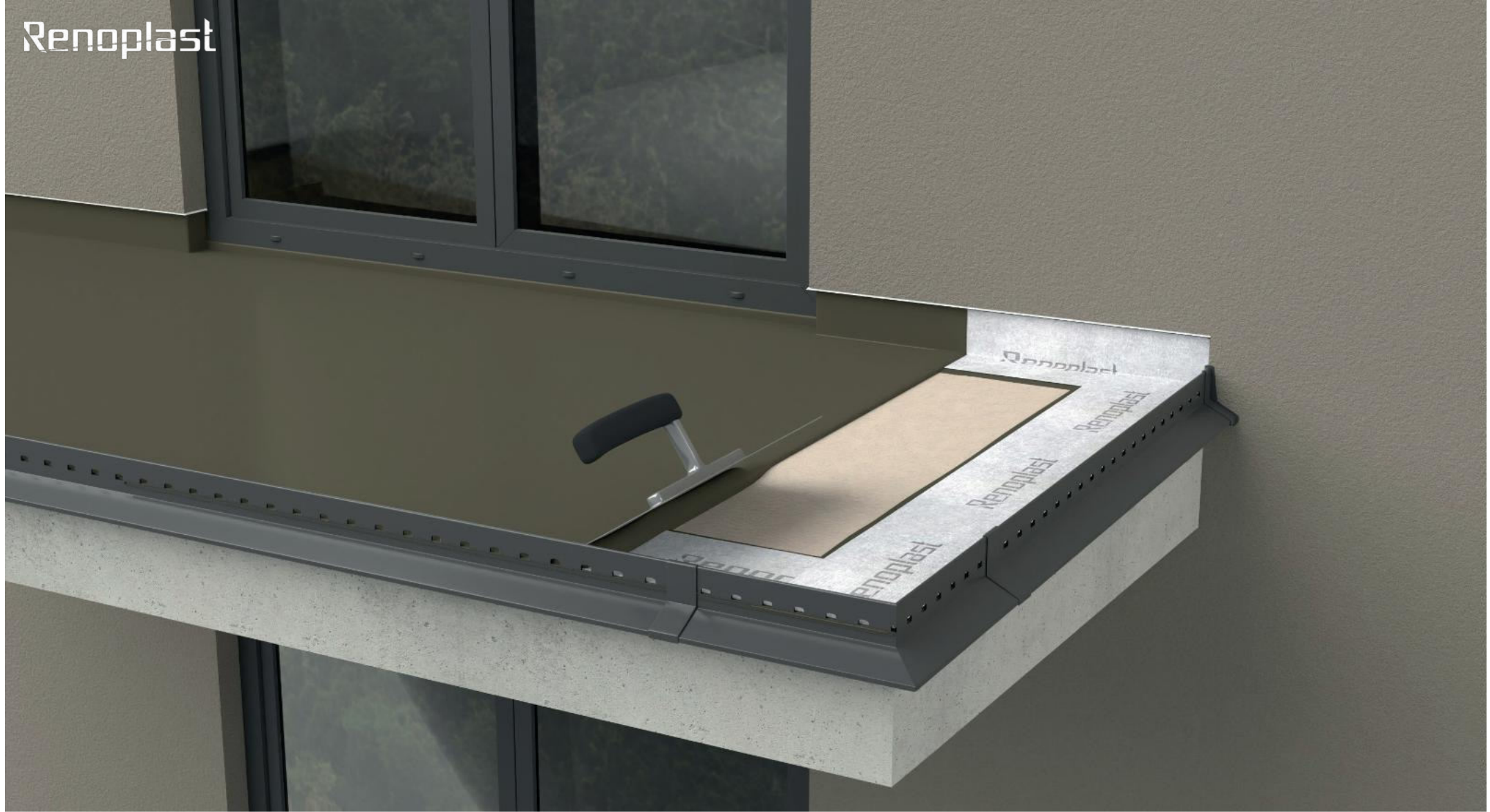
Fugenabdichtung mit Montage des Verbinders LD25

Die Dehnungsfugen an den Fugen werden mit einer dauerelastischen Dichtungsmasse (z.B. Polyurethan) ausgefüllt. Anschließend werden die Verbinder montiert.



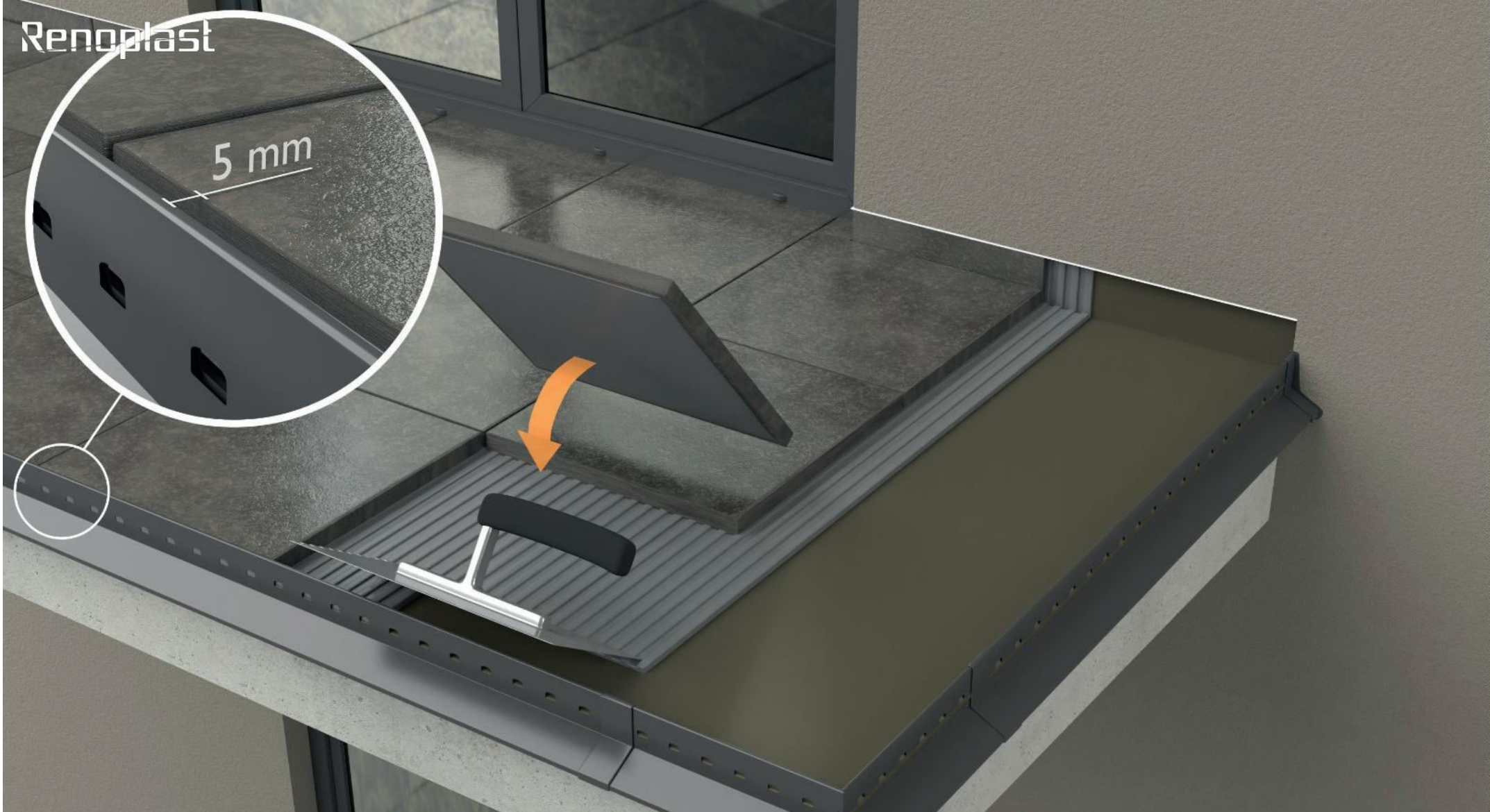
Verbindung der Unterlage mit den Profilen und der Türschwelle

Die Profile werden mit dem **Renoplast PL3** Dichtband auf die zementäre Unterlage verbunden. Der Anschluss an die Türschwelle erfolgt mit **Renoplast PL3 Schwellenband** mit Butylstreifen.



Verlegung der Abdichtungsschicht aus Abdichtungsmörtel

Die Wasserabdichtung auf dem Zementuntergrund wird aus einem Abdichtungsmörtel gemäß den Empfehlungen des technischen Merkblatts des Mörtelherstellers fertiggestellt.



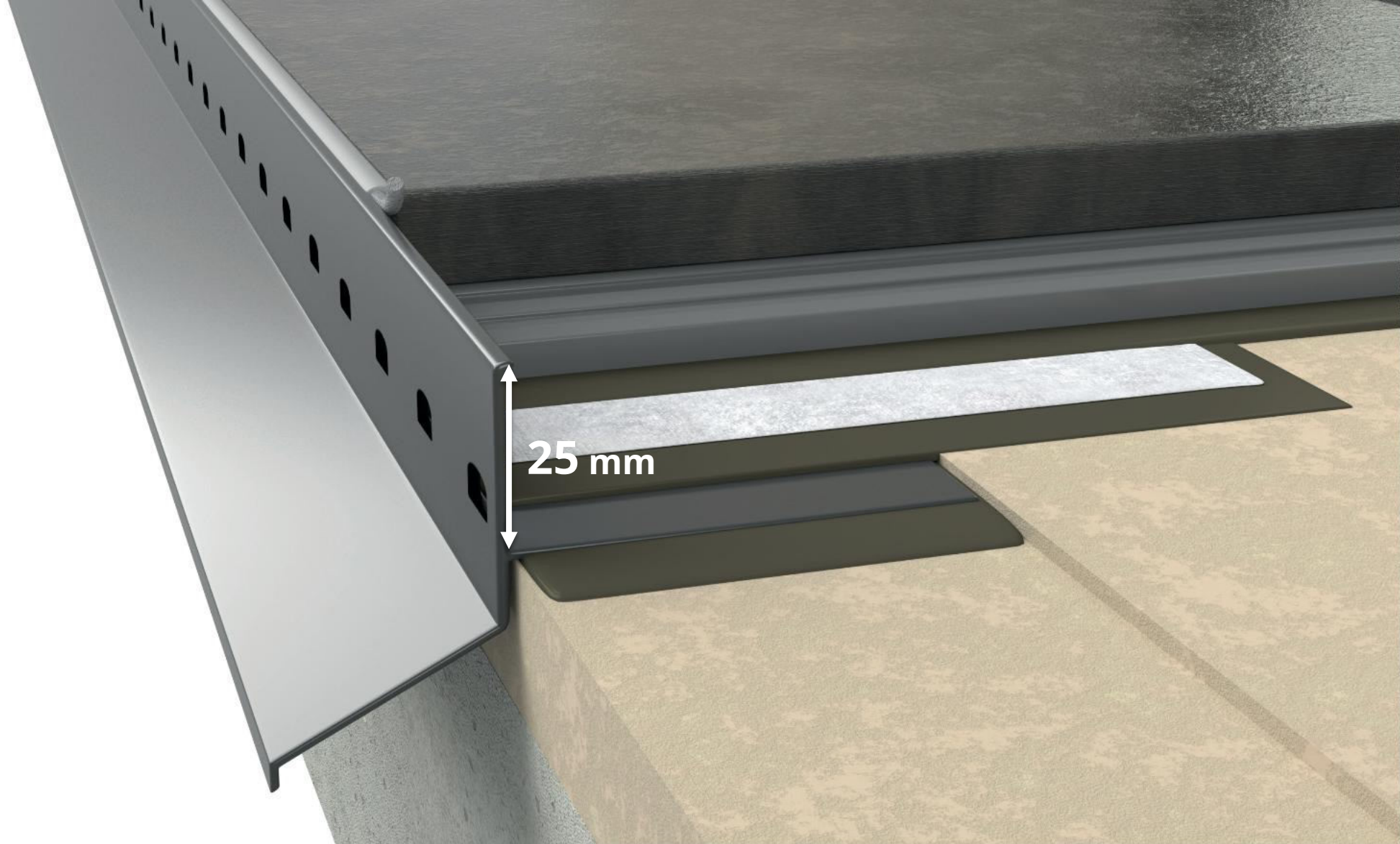
Verlegen von Bodenfliesen

Verlegen Sie die Keramikfliesen auf dem Klebemörtel. Verlegen Sie die Keramikfliesen auf dem Klebemörtel, der für die Verwendung im Freien geeignet ist (empfohlene Klasse C2-S1 C2-S2). Lassen Sie beim Verlegen der Fliesen einen Abstand von ca. 5 mm entlang des Profils.



Herstellung einer flexiblen Verbindung entlang des Traufprofils D25 und anderer Verbindungen

In der Fuge entlang des Traufprofils und in den Fugen zwischen Türschwelle und Boden, zwischen Sockel und Boden und entlang der Boden-Dehnungsfuge wird eine Verfüllschnurr mit einem Durchmesser von $\phi 6$ mm verlegt. Dann werden die Fugen mit einer dauerelastischen Masse (z. B. Polyurethan) ausgefüllt.



BEMERKUNGEN:

Die Vorderkante des **Profils D25** hat eine Höhe von 25 mm, was der Dicke des Bodens von Dickschichtplatten entspricht, verlegt auf Klebemörtel. Die Entwässerungslöcher an der Vorderkante befinden sich an der tiefsten Stelle, so dass die Unterbodenschichten effektiv entwässert werden.